



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Pressemitteilung

Dr. Christos Pantazis im Fachaustausch mit Venito, AFET und EREV zum geplanten Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz (IKJHG):

„Mein Ziel: Eine Kinder- und Jugendhilfe, die alle Kinder gerecht und ohne Hürden erreicht.“

Berlin, 19.08.2025

Dr. Christos Pantazis, MdB
*Abgeordneter für Braunschweig
Gesundheitspolitischer Sprecher*

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040

Wahlkreisbüro:
Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete und gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Christos Pantazis, traf sich am gestrigen Montag zu einem Fachgespräch mit Vertreter:innen der Venito Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien, des AFET – Bundesverbands für Erziehungshilfe sowie des Evangelischen Erziehungsverbands EREV.

Im Mittelpunkt des Austauschs stand die Weiterentwicklung des SGB VIII hin zu einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe unter dem Motto „Junge Menschen stärken“.

Ziel ist die Umsetzung des geplanten Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetzes (IKJHG), das die Zuständigkeiten für Eingliederungshilfe unter dem Dach der Kinder- und Jugendhilfe zusammenführt. So wird diese künftig die zentrale Anlaufstelle für alle jungen Menschen mit Behinderungen.

„Wir wollen eine Kinder- und Jugendhilfe, die alle Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt – unabhängig von Behinderung“, betonte Dr. Pantazis.

Bereits in der vergangenen Legislaturperiode wurde ein umfangreicher Beteiligungsprozess mit über 4.000 Fachkräften, Betroffenen und Verbänden durchgeführt. Die Ergebnisse bilden eine starke Grundlage für den Gesetzesentwurf. Da das IKJHG damals nicht verabschiedet wurde, muss es in der 21. Legislaturperiode neu aufgesetzt werden. Die SPD-Fraktion hat das Vorhaben nun als Priorität benannt.

Wichtig sind der SPD:



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

- **Gleicher Zugang** zu Hilfen für alle Kinder, unabhängig von Behinderung.
- **Verfahrenslots:innen**, die Familien im System unterstützen.
- **Teilhabe und Erziehung** sollen gemeinsam gefördert werden.
- **Praxisnahe und bürokratiearme Umsetzung.**

Aktuell profitieren nur etwa 140.000 Kinder mit seelischer Behinderung von der Kinder- und Jugendhilfe. Rund 300.000 weitere mit körperlichen oder geistigen Behinderungen erhalten Eingliederungshilfe nach SGB IX, häufig mit unklaren Zuständigkeiten. Das IKJHG soll diesen Herausforderungen begegnen und die Hilfe für alle jungen Menschen verbessern.